



Aperam ist das erste Unternehmen aus dem Bereich Edelstahl, das die ResponsibleSteel™-Zertifizierung erhält

*Aperam's Stainless Europe wurde von unabhängigen Auditoren erfolgreich nach
dem ResponsibleSteel™-Standard zertifiziert*

Luxemburg - [23. September 2021] (13:30 Uhr MEZ) - Aperam gibt heute bekannt, dass die Aktivitäten von Stainless Europe von den unabhängigen Auditoren AFNOR gemäß ResponsibleSteel™-Standard erfolgreich zertifiziert worden sind. Die ResponsibleSteel™-Initiative ist das erste weltweite Zertifizierungsprogramm für Nachhaltigkeit im Stahlsektor, und die Zertifizierung wurde nach einer strengen Prüfung der Praktiken des Unternehmens erteilt.

Timoteo Di Maulo, CEO und Mitglied des Führungsteams, gab an: „Aperam ist das erste Unternehmen aus dem Bereich Edelstahl, das den ResponsibleSteel™-Standard erreicht hat, was unseren Interessengruppen die Sicherheit gibt, dass wir verantwortungsbewusst produzieren. Mit Aperam haben unsere Kunden einen Partner ihrer Wahl an ihrer Seite, der ihnen verantwortungsvoll produzierte Lösungen bietet, die zudem zu 100 % wiederverwertbar und kohlenstoffarm sind - Lösungen, die für die von uns angestrebte nachhaltige Gesellschaft unerlässlich sind. Wir bei Aperam sind der Meinung, dass echter wirtschaftlicher Erfolg nur in Verbindung mit sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit möglich ist, und wir werden unsere Strategie fortsetzen, um die Nachhaltigkeit noch stärker in alle unsere Prozesse einzubinden. Aperam kann mit Stolz darauf verweisen, dass es in seiner Branche Vorreiter im Bereich der Unternehmensverantwortung ist, und wir freuen uns, dass die Bemühungen unserer Teams um Nachhaltigkeit und Verantwortung, die sich bereits in unserem hochmodernen CO2-Fußabdruck widerspiegeln, nun durch eine ganzheitliche Zertifizierung unserer Prozesse durch Dritte bei Stainless Europe vollständig anerkannt werden.“

Der ResponsibleSteel™-Standard, der zusammen von Geschäftspartnern und Nichtregierungsorganisationen mit dem Ziel konzipiert wurde, Stahl als verantwortungsbewusstes Material der Wahl zu fördern, enthält 12 Grundprinzipien mit mehr als 200 Anforderungen, die den Maßstab für eine verantwortungsvolle Stahlproduktion setzen. Das Audit der Aperam-Standorte, das im Juni stattfand und die Aperam-Standorte Châtelet, Genk, Gueugnon, Isbergues und Saint-Denis in Belgien und Frankreich umfasste, befasste sich mit Themen wie Nachhaltigkeit:

- Governance und Ethik
- Gesundheit und Sicherheit sowie weitere Arbeits- und Menschenrechte
- Klimawandel, Treibhausgasemissionen und biologische Vielfalt
- Wasserbewirtschaftung und weitere Umweltauswirkungen
- Engagement von Interessengruppen und Beziehungen zur lokalen Bevölkerung



In Übereinstimmung mit dem Standardverfahren wurden die Aperam-Standorte auf der Grundlage schriftlicher Unterlagen geprüft und vor Ort von externen Auditoren der AFNOR-Zertifizierungsstelle auditiert. Die Analyse wurde durch mehr als 40 Gespräche mit unseren externen Interessengruppen ergänzt, unter anderem mit Amtsträgern, Nachbarn, Verbänden, Unterauftragnehmern, Mitarbeitern und Gewerkschaften.

Ein unabhängiges Prüfungsgremium hat den endgültigen Auditbericht begutachtet und der Schlussfolgerung des Auditteams zugestimmt, dass Aperam den Kriterien von ResponsibleSteel™ entspricht.

Frau Anne-Claire Howard, CEO von ResponsibleSteel™, gab an: *„Es ist eine große Freude, dass Aperam, ein ResponsibleSteel™-Mitglied seit 2019, der erste Hersteller von rostfreiem Stahl ist, der die Zertifizierung für seinen europäischen Edelstahlbetrieb erhalten hat. Der ResponsibleSteel™-Standard, der von der weltweit einzigen echten Initiative mehrerer Interessengruppen ins Leben gerufen wurde, umfasst eine Reihe sehr strenger ESG-Kriterien, die Unternehmen und Verbrauchern hoffentlich die Gewissheit geben, dass der Standort, an dem der Stahl produziert wird, verantwortungsbewusst betrieben wird. Ich möchte den Teams von Aperam gratulieren, die die Entwicklung des ResponsibleSteel™-Standards unterstützt haben und jetzt erleben können, wie er an fünf Standorten in Frankreich und Belgien umgesetzt wird. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit in der kommenden Etappe unserer Reise - Zertifizierter Stahl.“*

Über Aperam

Aperam ist ein Weltkonzern im Bereich Edelstahl, Elektro- und Spezialstahl mit Kunden in über 40 Ländern. Das Unternehmen ist in drei primäre Geschäftssegmente unterteilt: Edelstahl & Elektrostahl, Dienstleistungen & Lösungen sowie Legierungen & Spezialprodukte.

Aperam hat in Brasilien und Europa eine Flachstahlkapazität von 2,5 Millionen Tonnen und ist ein führender Anbieter hochwertiger Spezialprodukte. Das Unternehmen verfügt nicht nur über sechs Produktionsstätten in Brasilien, Belgien und Frankreich, sondern auch über ein hoch integriertes Vertriebs-, Verarbeitungs- und Servicenetz sowie über die einzigartige Fähigkeit, rostfreie Stähle und Spezialstähle aus preisgünstiger Biomasse (Holzkohle aus der eigenen FSC-zertifizierten Forstwirtschaft) herzustellen.

Im Jahr 2020 erzielte Aperam einen Umsatz von 3,624 Millionen Euro und einen Stahlabsatz von 1,68 Millionen Tonnen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.aperam.com.